

# Das Krokodil ist zurück in der Schweiz

Foto: Tibert Keller



In Gegenwart zu den Auslandfahrten von 2015 kehrt die Ce 6/8 ohne Lampen zurück. Bei der Ausfahrt von Singen als Schlussläufer fällt das aufgesetzte breite Schleifstück unter der DB-Fahrleitung auf.

Foto: Danièle Gilardi



In der Schweiz wurden die historischen Lokomotivlampen wieder angebracht und der andere Stromabnehmer mit der Schweizer Wippe verwendet. Der Nachschuss entstand bei Jetstetten.

Mit der Rückkehr der Ce 6/8<sup>III</sup> 14305 von SBB Historic in die Heimat endete die zweijährige Odyssee dieser Lok. Sie weilte im Sommer 2015 als Gast in Schweden. Dort fanden die Feiern zum 100-jährigen elektrischen Betrieb statt. Schon auf der Hinfahrt sorgte ein Lagerschaden für eine mehrtägige Verzögerung. Eine erste Reparatur des heiss gelaufenen Gleitlagers erfolgte während zweier Tage und Nächte im Werk Seddin. Trotz verspäteter Ankunft in Schweden konnte die Lok während der Feierlichkeiten klaglos einige Sonderzüge führen.

Auf der am 19. September 2015 begonnenen Rückreise ab Schweden entstand erneut ein Problem an einem anderen Gleitlager. Über Seddin gelangte die Krokodillok am 29. Oktober für eine umfassende Instandstellung ins Dampfloswerk von Meiningen. Die Arbeiten zogen sich hauptsächlich wegen knapper personeller Ressourcen bis in den Herbst 2017 hin. Schliesslich ist die über vier Tage geplante Rückfahrt nach vorgängigen Probefahrten vom 3. bis 6. November 2017 angesetzt worden. Die Ce 6/8<sup>III</sup> 13305 konnte dank DB-Schleifstück zwar selber fahren, doch wegen fehlender Zugsicherung übernahm die 140 423 vom DB-Museum die Traktion. Bei der dritten Tagesetappe ab Ulm führte die 218 460 der Westfrankenbahn den Zug bis Singen, da der Abschnitt bis Tuttlingen nicht elektrifiziert ist. Ab Schaffhausen bis Olten löste die Be 4/7 12504 die deutsche Museumslok ab. In den drei beigegebenen Personenwagen konnten auch Gäste mitreisen.

TK



Der ab Ulm wegen nicht elektrifizierter Abschnitte von der 218 460 geführte Sonderzug erreicht Singen. Die am Schluss mitlaufende 140 423 steht für die anschliessende Traktion bis nach Schaffhausen bereits an richtiger Stelle im Zugverband.

Foto: Tibert Keller